

Merkblatt über Erwartungen der Prüfungsausschüsse „Fachinformatiker/Fachinformatikerin“ für den Prüfungsteil "A" der Abschlussprüfung

1 Allgemeines

1.1 Pünktlichkeit

Abgabetermine sind grundsätzlich einzuhalten. Verspätet eingereichte Anträge, Nachbesserungen, Projektdokumentationen usw. können nicht mehr angenommen werden. Dies kann zu einem Nichtbestehen des Prüfungsteils A führen.

1.2 Ausbildungsnachweise

Der Ausbildungsnachweis muss über den gesamten Zeitraum der Ausbildung geführt und spätestens bei der Präsentation der Projektarbeit dem Prüfungsausschuss vorgelegt werden.

2 Projektantrag

2.1 Inhalt des Antrags

Ein Antrag kann nur genehmigt werden wenn folgende Punkte zutreffen:

- Berufstypischer Inhalt (Fachqualifikation) der Projektarbeit.
- Deutliche Erläuterung der Inhalte sowie der Abgrenzung der Inhalte des Projektes.
- Realistische und nachvollziehbare Zeitschätzung.
- Es handelt sich um ein reales Projekt, bestehend aus den Anteilen "Planung", "Entscheidungen" und "Durchführung".
- Einhaltung der formalen Rahmenbedingungen.

2.2 Nachbesserungen der Projektanträge

Nachbesserungen sind nur innerhalb der vorgegebenen Fristen zulässig.

2.3 Änderungen während des Projektverlaufes

Gravierende Änderungen, die das Projektthema oder den Schwerpunkt des Projektes verändern, sind mit dem Prüfungsausschuss abzustimmen und bedürfen einer erneuten Genehmigung. Geringfügige Änderungen sind in der Dokumentation zu begründen.

3 Projektdokumentation

3.1 Formale Kriterien

- Der Umfang der Dokumentation sollte ohne Anhang **15 Seiten** (Systemintegratoren), bzw. **35 Seiten** (Anwendungsentwickler) nicht überschreiten.
- Der Gesamtumfang des Anhanges ist nicht eingeschränkt. Empfohlen werden jedoch folgende Seitenzahlen:
 - o Die Kundendokumentation ist Bestandteil des Anhanges (drei bis fünf Seiten).
 - o Das Abnahmeprotokoll ist im Anhang enthalten (maximal drei Seiten).
 - o Größere Grafiken, Tabellen und Screenshots (maximal 6 Seiten).
- Es werden nur die Projektdokumentation und die Kundendokumentation bewertet.

3.2 Inhalt und Bewertungskriterien

Ihre Zielgruppe sind fachlich versierte Personen. Es soll keine Marketingbroschüre erstellt werden.

- Ausgangssituation (15 %)
 - Beschreibung der technischen und organisatorischen Ausgangssituation
 - Beschreibung von Randbedingungen
 - Abgrenzung durch Definition der technischen und organisatorischen Schnittstellen
- Ressourcen- und Ablaufplanung (15 %)
 - Die eingesetzten Ressourcen müssen mit Aufgabe, Zeitbedarf und Kosten angegeben werden.
 - Die Planung der Arbeitsschritte muss inhaltlich und zeitlich nachvollziehbar dargestellt werden.
- Durchführung und Auftragsbearbeitung (30 %)
 - Die Durchführung muss beschrieben werden. Entscheidungen müssen mit Begründung dargestellt werden.
 - Die einzelnen Prozessschritte müssen deutlich dargestellt werden.
- Projektergebnisse (15 %)
 - Die Projektergebnisse müssen mit den geforderten oder erwarteten Ergebnissen verglichen werden, Abweichungen müssen begründet werden.
 - Die benötigten Zeiten für die einzelnen Schritte sind gegen die Planung abzugleichen, Abweichungen sind zu begründen.
 - Zusammenfassung der Ergebnisse und der Durchführung, daraus gewonnene Resultate für das eigene Projekt und ggf. für folgende Projekte.
- Gestaltung des Portfolios (15 %)
 - Äußere Form (Gestaltung von Text, Tabellen, Grafiken)
 - Innere Form (Strukturierung, fachgerechte Darstellung)
 - Korrekte Rechtschreibung wird erwartet.
- Kundendokumentation (10 %)
 - Die Zielgruppe muss bestimmt werden.
 - Adressatengerechte Aufarbeitung der Dokumentation.

4 Präsentation

Vor Beginn sind dem Prüfungsausschuss alle Darstellungen der Präsentation (ggfs. verkleinert) auf Papier für das Protokoll auszuhändigen.

5 Fachgespräch

Im Fachgespräch wird der fachliche Hintergrund im Rahmen des Projektes abgefragt. Es wird sichergestellt, dass die eingesetzte Technik und die Systeme verstanden sind und die Grundlagen sowie das notwendige Spezialwissen zur Verfügung stehen.

Die Prüfungsausschüsse „Fachinformatiker/Fachinformatikerin“ der **I H K zu Dortmund**

Dortmund, im Juli 2002